

Geschäftsführung:
Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb
Lüdenscheid

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Werksausschusses des
Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid (STL)**

am 07.06.2024

**im Sitzungsraum des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid, Am
Fuhrpark 14**

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Daniel Kahler CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsfrau Heide-Marie Skorupa	SPD	
Ratsherr Manuel Bunge-Altenberg	SPD	
Ratsfrau Gesthimani Demirtzoglou	CDU	
Ratsfrau Karin Hertes	SPD	Vertreterin für Ratsherrn Hellwig
Ratsherr Michael Meyer	CDU	Vertreter für Ratsherrn Dregger
Herr Bruno Sixtus Schwarz	FDP	
Ratsfrau Elisabeth Siebensohn	CDU	Vertreterin für Ratsherrn Karich
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	Vertreter für 2. Stv. Bürgermeister Franke
Herr Gülpasa Erdogan	CDU	
Herr Michael Kaulbach	SPD	
Herr Mehmet Kaya	CDU	Vertreter für Ratsfrau Meyer
Herr Jochen Kliebisch	Bündnis 90 /Die Grünen	
Frau Margrit Schade	DIE LINKE.	

Verwaltung:

Herr Andreas Fritz
Frau Kristina Reuber

Schriftführung:

Frau Melanie Alheidt

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsfrau Ursula Meyer	CDU
Ratsherr Michael Dregger	CDU
Zweiter Stv. Bürgermeister Dirk Franke	SPD
Ratsherr Lothar Hellwig	SPD
Ratsherr Lucas Karich	CDU
Herr Peter-Paul Marienfeld	Bündnis 90/Die Grünen

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Ratsfrau Brunhilde Gromball	FDP
-----------------------------	-----

Verwaltung:

Herr Marcus Müller

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des STL-Werksausschusses vom 29.02.2024

Die Niederschrift wird von den Mitgliedern des Werksausschusses einstimmig genehmigt.

2. Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid (STL) für das Jahr 2023 Vorlage: 091/2024

Herr Christmann von der Friebe Schellscheidt GmbH erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation die Eckdaten des Jahresabschlussberichtes 2023.

Anschließend empfehlen die Mitglieder des Werksausschusses folgenden einstimmigen

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid zum 31.12.2023 sowie der Lagebericht werden in der vorgelegten Form mit einer Bilanzsumme von 8.565.360,33 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 79.756,90 Euro festgestellt.

2. Die Werkleitung schlägt dem Werksausschuss vor, den Jahresfehlbetrag von 79.756,90 Euro wie folgt zu verwenden:
- -70.378,47 € aus den hoheitlichen Betriebsbereichen und
 - -9.378,43 € aus den gewerblichen Betriebsbereichen (BgA) werden auf neue Rechnung vorgetragen.

**3. Entlastung der Werkleitung für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid (STL)
Vorlage: 092/2024**

Ohne Aussprache fassen die Werksausschussmitglieder folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Werkleitung des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid - STL - wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

4. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

4.1. Bekanntgaben

4.1.1. Sachstand zum Umbau der Wertstoffsammelstellen

Der Werkleiter gibt einen kurzen Einblick zu den Umbauten auf Unterflurbehälter für Glas an den Wertstoffsammelstellen. In Wettringhof sind mittlerweile die Arbeiten an der Wertstoffsammelstelle abgeschlossen. In Brüninghausen und an der Kalve stehen noch Arbeiten aus.

Hinsichtlich der Brandserie berichtet der Werkleiter, dass in 2024 bereits 84 Behälter zerstört wurden. Insgesamt sind es 220, so dass sich die Kosten auf 150 T€ summieren. Auf Grund von Lieferschwierigkeiten der Hersteller können die Sammelstellen nicht sofort wieder ausgestattet werden. Daher werden 240 l Papierbehälter weiterhin für alle Bürger inkl. kostenloser Anlieferung angeboten. So konnten bereits 500 Behälter ausgeliefert werden, so dass sich der Bestand im gesamten Stadtgebiet auf 9.000 Behälter summiert.

Ratsfrau Skorupa fragt an, inwieweit der STL die Kosten für die zerstörten Container einklagen könne, da die Verursacherin bekannt ist. Herr Fritz erläutert, dass in jedem einzelnen Fall Strafanzeige erstattet worden ist, die Chancen auf Kostenerstattung aber sehr gering sind.

4.2. Beantwortung von Anfragen

4.3. Anfragen

4.3.1. Ratsherr Meyer: Fußgängerbrücke Lösenbacher Landstraße

Ratsherr Meyer erkundigt sich nach dem Sachstand zur Erneuerung der Brücke über die Lösenbacher Landstraße, die trotz des Schallschutzes erhebliche Geräuschbelastungen für die Anwohner –insbesondere durch Fahrradfahrer, die die Brücke trotz Verbot überfahren- bedeutet. Der Werkleiter informiert, dass eine Ausschreibung in diesem Jahr zum Neubau

der Brücke erfolgen soll. Hier wird auch berücksichtigt, dass eine Möglichkeit geschaffen wird, die darunter liegenden Grundstücke vor herabfallenden Gegenständen zu schützen.

gez. Daniel Kahler

gez. Melanie Alheidt

Vorsitzende/r

Schriftführer/in